

## Sitzungsvorlage DS 2018/206

Amt für Schule, Jugend, Sport Martina Spieler (Stand: 19.06.2018)

Mitwirkung: Rechnungsprüfungsamt Stadtkämmerei

Aktenzeichen: 351.50

Bildungs- und Kulturausschuss öffentlich am 09.07.2018 Gemeinderat öffentlich am 16.07.2018

Jahreszuschuss an die VHS Ravensburg e.V. 2018

## Beschlussvorschlag:

 Die Stadt Ravensburg gewährt der VHS Ravensburg e.V. einen Jahreszuschuss in Höhe von insgesamt 195.000 € (Fipo 1.3500.7180.000).

#### 1. Sachverhalt

Die VHS hat im April 2018 dieses Jahres den Geschäftsbericht für 2017, den Rechnungsprüfungsbericht 2017 sowie den Haushaltsplan 2018 vorgelegt, so dass über den Jahreszuschuss 2018 entschieden werden kann. Im Haushaltsplan 2018 der Stadt Ravensburg sind 195.000 € bereitgestellt.

### 2. Prüfung des Jahresabschlusses 2017:

Der Leiter der Stadtkämmerei und der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes sind gemäß Beschluss des Gemeinderats vom Oberbürgermeister beauftragt, den Jahresabschluss der VHS zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung ist eine ordnungsgemäße Buchführung. Es musste aber festgestellt werden, dass die Finanzlage insgesamt nicht befriedigend ist:

Das Jahr 2017 weist einen Fehlbetrag von rund 24,3 T € aus. Durch die gestiegenen Personalkosten und die Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Umzug in die Gartenstr. 33 anfgefallen sind, haben sich die liquiden Mittel Ende 2017 auf knapp 100 T € reduziert. Der Haushaltsplan für 2018 geht von einem weiteren Abmangel von rund 51 T € aus. In der Konsequenz würde dies bedeuten, dass die VHS den weiteren laufenden Betrieb mittelfristig nur durch eine Kreditaufnahme sicherstellen kann, was nicht darstellbar ist. Die neue Geschäftsführerin hat für den Vorstand Überlegungen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der VHS zusammengestellt; geht jedoch derzeit davon aus, dass der Abmangel kurzfristig nur geringfügig verringert werden kann.

Die strukturelle und finanzielle Situation der VHS macht deutlich, dass die vom Gemeinderat bereits bei der Entscheidung zum Zuschuss 2017 geforderte Klausurtagung, in der über eine inhaltliche und organisatorische Weiterentwicklung der VHS zu beraten ist, dringend erforderlich ist.

Der neue Vorstand hat in seiner Vorstandssitzung am 08.06.2018 den Vorsitzenden und die Geschäftsführerin beauftragt, den Klausurtag zeitnah zu organisieren.

Der Vorstand wurde in dieser Sitzung von Herrn Blümcke darauf hingewiesen, dass man nicht davon ausgehen kann, dass der Zuschuss der Stadt zur Deckung des Defizites erhöht wird, sondern dass die VHS andere Wege zum finanziellen Ausgleich finden muss. Dabei sind auch die Personalausstattung, Einnahmesituation, Angebotsstruktur und zukünftige Angebotsmodelle kritisch zu überprüfen.

### 3. Jahreszuschuss 2018:

Im Haushaltsplan 2018 sind als Zuschuss für den Verein 195.000 € bereitgestellt. Bei der Festlegung der Höhe des Jahreszuschusses für die VHS hat sich die Stadt bisher an der Höhe der Miete und der Verwaltungsleihe orientiert, die mit dem Zuschuss abgedeckt werden sollte. Der übersteigende Betrag wurde als sogenannter Programmkostenzuschuss gewährt. Im Einzelfall wurde davon abgewichen, wenn die Entwicklung der Rücklagen eine Reduzierung des Zuschusses nahe legte.

Die VHS hat für 2017 Mietkosten in Höhe von rund 152.000 € (ohne Reinigung) plus Verwaltungsleihe in Höhe von 16.200 €, gesamt 168.200 €. Mit dem geplanten Zuschuss in Höhe von 195.000 € sind diese Kosten abgedeckt. Es verbleibt somit ein kleiner Programmkostenzuschuss in Höhe von

26.000 €. Die Verwaltung schlägt vor, für 2017 den Zuschuss von 195.000 € zu gewähren.

Um die Liquidität der VHS zu sichern, wurden bereits zwei Quartalszahlungen in Summe von 97.500 € an die VHS überwiesen.

## 4. Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
	€ 195.000

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ Betrag

Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.3500.7180.000

Vermögenshaushalt: Fipo: Finanzposition Vermögenshaushalt/VKZ

# Anlagen:

Geschäftsbericht 2017 der VHS Ravensburg e.V. mit Rechnungsprüfungsbericht 2017 und Rechnungsabschluss 2017 sowie Haushaltsplan 2018